

Feldbahngleise vor dem alten Rathaus in Dausenau

Schlagwörter: [Lore \(Eisenbahnwagen\)](#), [Gleiskörper](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Dausenau

Kreis(e): Rhein-Lahn-Kreis

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Historische Fotografie der Feldbahngleise und Feldbahn in der Lahnstraße in Dausenau, im Hintergrund der schiefe Turm (1909)
Fotograf/Urheber: Julius Göbel



An der Lahnstraße vor dem [alten Rathaus](#) in Dausenau wurden aus verschiedenen Richtungen Gleise zusammengeführt, die zeitweise in verschiedenen Straßen des Ortes verlegt waren. Sie dienten weder dem überregionalen Eisenbahnverkehr noch einer örtlichen Straßenbahn, sondern trugen zeitweise Loren einer Feldbahn. Die Feldbahn war nach dem schweren Unwetter zum Abtransport von ausgeschwemmtem Waldboden, Steinen und Schutt von Häusern und Scheunen installiert worden. Die Schienen standen in einem Abstand von ungefähr 50 cm voneinander und lagen auf Holzbohlen auf. Auf alten Fotos wird ersichtlich, dass sich der angeschwemmte Unrat und Schlamm in den Straßen meterhoch abgelagert hatte und dass die Schienen in einem abgetragenen Bereich in der Mitte verlegt worden waren. Heute ist von diesen Gleisen nichts mehr erhalten geblieben, lediglich historische Fotografien (siehe Abbildungen in der Mediengalerie) sind erhalten geblieben.

Hochwasser

Am 04. Februar 1909 wurde Dausenau von einem schweren lokalen Hochwasser betroffen, das durch riesige Schneemassen und plötzlich einsetzendes Tauwetter ausgelöst wurde. Der durch den Ort fließende Bach schwoll stark an, er floss durch beide talaufwärts in den Westerwald führende Straßen, brachte viel Geröll und Holz mit, das sich im gesamten unteren Ortsteil ablagerte. Die Bewohner konnten sich und das meiste Vieh in obere Stockwerke ihrer Häuser und in höher gelegene Anwesen retten. Es kam niemand zu Tode, jedoch das Ausmaß der Schäden muss enorm gewesen sein, mehrere Häuser und Schuppen mussten abgerissen werden.

Es dauerte Wochen und Monate bis die Gleise für die Loren verlegt und die vollbeladenen Loren durch die Lahnstraße über die neue Brücke geschoben wurden. Auch wurden die Räumungsarbeiten von Einwohnern und Pionieren geleistet und in den einzelnen Straßen nacheinander vorgenommen. Das bedeutet, dass die Gleise je nach Bedarf verlegt und wieder abgebaut wurden. Schutt und Geröll wurden auf die linke Lahnseite transportiert und dort auf einer großen Fläche abgeladen. Dort stehen heute Wohnhäuser und die Lahntalhalle (weitere Informationen zum Hochwasser in Dausenau siehe PDF-Datei in der Mediengalerie).

(Gerhard Schäfer, Dausenau, 2022)

Literatur

Historisches Dausenau e.V. (Hrsg.) (2009): Das Jahrhunderthochwasser vom 04.02.1909. In: Beiträge zur Geschichte, Heft 1/2009, Dausenau.

Feldbahngleise vor dem alten Rathaus in Dausenau

Schlagwörter: Lore (Eisenbahnwagen), Gleiskörper

Straße / Hausnummer: Lahnstraße 22

Ort: 56132 Dausenau

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Literaturswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1909, Ende 1910

Koordinate WGS84: 50° 19 43,47 N: 7° 45 39,25 O / 50,32874°N: 7,7609°O

Koordinate UTM: 32.411.805,89 m: 5.575.916,70 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.411.845,67 m: 5.577.707,46 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Gerhard Schäfer (2022), „Feldbahngleise vor dem alten Rathaus in Dausenau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344913> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR

